

# Monheimer Stadtzeitung



Infoblatt  
für Monheim  
und seine Stadtteile

Flotzheim mit Kreut und Hagenbuch, Itzing, Kölburg, Rehau, Ried, Warching, Weilheim mit Rothenberg, Wittesheim mit Liederberg

Jahrgang 5

Freitag, den 25. August 2006

Nummer 17

## DREIFACH- SPORTHALLE erhält ein neues Gewand



Näheres siehe unter "Berichte aus dem Rathaus"

**Notrufe**

**Retungsleitstelle** .....Tel. 19222  
**Ärztl. Bereitschaftsdienst**.....Tel. 01805/191212  
**Feuerwehr**.....Tel. 112  
**Polizei**.....Tel. 110

**Notdienste**

**Notdienst der Ärzte**

Es wird gebeten, in Krankheitsfällen den Hausarzt anzurufen, der den jeweiligen diensthabenden Arzt bekannt gibt.

**Notdienst der Zahnärzte**

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in Ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

**Sa. 26.08. u. So. 27.08.2006**

Dr. Schneider, Donauwörth, Weidenweg 7.....09 06 / 51 10

**Sa. 02.09. u. So. 03.09.2006**

Dr. Kaulfersch, Oberndorf, Mertinger Straße 13.....0 90 90 / 16 18

**Ärzte**

Dr. Karl Gottmann .....Tel. 09091/1000  
 Dr. Ralf Schipper .....Tel. 09091/2500  
 Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte Straka .....Tel. 09091/1005

**Zahnärzte**

Dr. Hans-Joachim Johlke .....Tel. 09091/711  
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein .....Tel. 09091/5977  
 Dr. Olaf Noack.....Tel. 09091/2646

**Apotheken**

Stadtapotheke Monheim .....Tel. 09091/5912

**Sonstige Telefonnummern**

Strom LEW Tel. 0906/7808322  
 Gas Erdgas Schw. Tel. 0800-1828384  
 Wasser Stadt Monheim Tel. 01751173269

**Bürgerservice**

**Rathaus**

Telefon: .....0 90 91 / 90 91-0  
 Telefax:.....0 90 91 / 90 91-28  
 E-Mail: .....info@monheim-bayern.de  
 Internet: .....www.monheim-bayern.de

**Öffnungszeiten:**

Mo: bis Fr. ....von 07:30 Uhr bis 12:15 Uhr  
 Do. zusätzlich.....von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
 Bürgermeister Ferber .....Tel: 0 90 91 / 90 91 13  
 Bauamt Herr Grob .....Tel: 0 90 91 / 90 91 17  
 Einwohnermeldeamt Herr Templer.....Tel: 0 90 91 / 90 91 25  
 Passamt Herr Mayer.....Tel. 0 90 91 / 90 91 24

**Kreis-Seniorenheim**

Donauwörther Straße 40.....Tel. 0 90 91 / 5 09 70  
 .....Fax 0 90 91 / 50 97 14  
 E-Mail: .....mon@donkliniken.de

Internet: .....www.donkliniken.de

**Freibad**

**Öffnung des Freibades bei Badewetter**

**tägliche Öffnungszeiten:**

- an Schultagen: ..... 13.00 bis 20.00 Uhr  
 - in den Ferien, samstags,  
 sonn- und feiertags:..... 11.00 bis 20.00 Uhr

**Benützungsgebühren:**

Kinder bis zu 15 Jahren	Einzelkarte	Euro 0,25
Jugendliche, Schüler, Studenten, Lehrlinge, Wehrpflichtige, Schwerbeschädigte	Einzelkarte	Euro 0,50
Erwachsene	Einzelkarte	Euro 1,00

**Pfarr- und Stadtbücherei – Öffnungszeiten**

Sonntag.....von 10.45 Uhr bis 11.45 Uhr  
 Donnerstag .....von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

**Abfall- und Wertstoffe**

AWV Nordschwaben .....Tel: 09 06 / 78 03 30  
 www.awv-nordschwaben.de

Die Termine der Leerungen für die verschiedenen Tonnen und für die monatliche Abholung der Gelben Säcke entnehmen Sie bitte dem Abfuhrplan des AWV.

Zusätzliche Müll- u. Windsäcke können bei Schreibwaren Reiner, Monheim, erworben werden. (70-l-Sack = 7,— EUR, Windsack = 4,— EUR)

**Recyclinghof, Grünabfallsammelplatz, Sperrmüll:**

geöffnet jeden Samstag von 8 bis 13 Uhr

**Erdabfuhrplatz Monheim:**

Der Erdabfuhrplatz ist nach vorheriger Vereinbarung mit Herrn Franz, Tel. 01 75 / 6 77 84 30 von Montag bis Freitag geöffnet.

Die Gebühren für Kleinmengen sind sofort zu bezahlen.

**Aktuelle Wasserwerte**

**Trinkwasseruntersuchungen**

**Härtebereich gemäß Waschmittelgesetz**

Stand: Nov./Dez. 2005

Das Trinkwasser wird gemäß den gesetzlichen Bestimmungen regelmäßig überprüft. Es wird hiermit der Härtebereich gemäß Waschmittelgesetz, der pH-Wert und der Wert des Nitrates bekanntgegeben. Weitere Werte können bei der Verwaltungsgemeinschaft Monheim, Zimmer Nr. 10, erfragt werden.

Wasserversorgungsanlage	Härtebereich gem. Waschmittelgesetz	pH-Wert	Nitrat
Monheim (mit ST Flotzheim, Hagenbuch, Kreut, Rehau, Ried, Rothenberg, Warching, Weilheim und Wittesheim)	9,9°dH = Härtebereich 2	7,88	29 mg/l
ZV Neuhofgruppe (ST Itzing)	17,4°dH = Härtebereich 3	7,66	<0,1 mg/l
ZV Usselbachgruppe (ST Kolburg)	17,1°dH = Härtebereich 3	7,34	12 mg/l
ZV Fränk. Wirtschaftsraum (ST Liederberg)	12,7°dH = Härtebereich 2	7,69	4 mg/l

**Sprechtag**

AOK: Rathaus Zi-Nr. 1a jeden Donnerstag 17:00 - 18:00 Uhr  
 Caritas-Sozialstation Monheim e.V.  
 Schulstraße 6, Tel: 0 90 91 / 20 10, Fax: 0 90 91 / 20 66  
 Mo. – Fr. 11.00 bis 15.00 Uhr (durchgehend)

**Redaktion Stadtzeitung**

**Bitte beachten Sie:** Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 08.09.2006. Beiträge hierzu sind möglichst **frühzeitig**, spätestens jedoch bis **Montag, 04.09.2006, 9:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen. Ansprechpartner: Frau Magda Regler  
 Telefon 0 90 91 / 90 91 12 , Telefax: 0 90 91 / 90 91 28  
 E-mail: stadtzeitung@monheim-bayern.de

## Berichte aus dem Rathaus

### Auftragsvergabe für verschiedene Gewerke an der Dreifachsporthalle

Für die Fassadensanierung der Dreifachsporthalle hat der Stadtrat in der Sitzung vom 08.08.2006 beschlossen, folgende Aufträge entsprechend den vorliegenden Angeboten zu vergeben:

- a) Gerüstarbeiten
- b) Betonsägearbeiten
- c) Fensteranlagen
- d) Wärmedämmverbundsystem

Des Weiteren wurde die Größe der zu verwendenden Faserzementplatten auf 60 x 260 cm, bzw. 30 x 60 cm in gelblichen, bzw. rötlichen Farbtönen festgelegt.

Die Auftragsvergaben für nachfolgende Arbeiten werden in einer weiteren Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses demnächst beraten:

- a) Fassadenbekleidung mit Faserzementplatten
- b) Schlosserarbeiten
- c) Spenglerarbeiten
- d) Zimmererarbeiten

Die endgültige Fertigstellung der Fassadensanierung soll bis Ende Dezember 2006 erfolgt sein.

### Sperrung des Altweiherweges wegen Kanalbaumaßnahmen

Der Altweiherweg im Bereich von der Adlerstraße bis zur Habichtstraße wird wegen Kanalbaumaßnahmen ab Montag, 04. September 2006 für ca. 2 Wochen halbseitig bzw. an 2-3 Tagen voll gesperrt.

Bei der Vollsperrung erfolgt die Umleitung über die Habichtstraße, den Schwalbenweg, die Adlerstraße, den Amselweg und Finkenweg zum Altweiherweg bzw. umgekehrt.

Wir bitten um Verständnis.

### Einwohnerzahlen 2006 von Monheim

(Stadt und Stadtteile)

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli
--	------	-------	------	-------	-----	------	------

Monheim	3.155	3.163	3.164	3.165	3.159	3.155	3.155
Flotzheim	360	361	361	362	363	364	362
Rothenberg	27	27	28	28	28	28	28
Weilheim	301	302	302	302	301	301	303
Rehau	252	251	249	249	249	253	254
Ried	29	29	29	29	29	29	29
Hagenbuch	11	11	11	11	11	11	10
Liederberg	56	56	56	56	56	56	56
Kreut	89	89	89	90	90	90	90
Wittesheim	215	215	214	215	215	212	212
Warching	153	153	151	151	150	150	150
Itzing	255	254	254	255	255	253	253
Kölbürg	132	132	132	129	129	129	130
<b>MONHEIM GESAMT</b>	<b>5.035</b>	<b>5.043</b>	<b>5.040</b>	<b>5.042</b>	<b>5.035</b>	<b>5.031</b>	<b>5.032</b>

Diese Einwohnerzahlen sind aus dem aktuellen Melderegister entnommen, die Angaben des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung weichen jedoch von diesen ab.

### Neue Lohnlisten ab September 2006 für Stadt Monheim

Ab September 2006 sind nur noch die neuen Lohnlisten zu verwenden.

Diese liegen ab 28.08.2006 bei den Ortssprechern bzw. im Rathaus Monheim, Zimmer-Nr. 11 zur Abholung bereit. Die Lohnlisten können auch per Email angefordert werden bei margit.haunstetter@vg-monheim.de

## Standesamt-Nachrichten

**Im Standesamtsbezirk Monheim sind folgende Personenstandsfälle beurkundet:**

#### **Sterbefälle**

**im Zeitraum 08.08. bis 21.08.2006**

10.08.2006 Rosa Lettenbauer, geb. Roschmann, Monheim  
*Unser Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen.*

#### **Eheschließungen**

**im Zeitraum 08.08. bis 21.08.2006**

12.08.2006 Wolfgang Spenninger und Andrea Berkmüller,  
Am Krautgarten 12

## Wir gratulieren

### Zum 40-jährigen Ehejubiläum

am 25.08. Frau Elfriede Wirth und Herrn Dieter Wirth, Kölbürg, Am Hag 20

### Zum 25-jährigen Ehejubiläum

am 28.08. Frau Gerlinde Meir und Herrn Rudolf Meir, Weilheim, Bachgasse 2

### Zum Geburtstag

am 25.08. zum 70. Geburtstag  
Herrn Hans Banspach, Wiesbrunnenstraße 20, Flotzheim

am 25.08. zum 80. Geburtstag  
Herrn Ludwig Kugler, Kranichstraße 10

am 25.08. zum 79. Geburtstag  
Frau Wally Völlmark, Donauwörther Straße 40

am 26.08. zum 65. Geburtstag  
Frau Helga Mittel, Gerhart-Hauptmann-Str. 7

am 27.08. zum 70. Geburtstag  
Herrn Arnold Bastron, Oberbuck 18, Itzing

am 28.08. zum 77. Geburtstag  
Herrn August Rebele, Dorfstraße 20, Kölbürg

am 29.08. zum 65. Geburtstag  
Frau Maria Meyer, Treuchtlinger Straße 12

am 29.08. zum 73. Geburtstag  
Herrn Georg Zaunitzer, Ahornweg 2

am 30.08. zum 70. Geburtstag  
Frau Ursel Müller, Breitenweg 9, Rehau

am 01.09. zum 78. Geburtstag  
Frau Luise Schneid, Oberbuck 3, Itzing

am 03.09. zum 84. Geburtstag  
Frau Frieda Görig, Rotbrunnstraße 8

- am 06.09. zum 78. Geburtstag  
Herrn Alfred Bröckl, Windgasse 17, Itzing
- am 06.09. zum 86. Geburtstag  
Frau Maria Leinfelder, Kranichstraße 11
- am 07.09. zum 70. Geburtstag  
Frau Ottilia Kirschner, Adlerstraße 14

## Gefunden - Verloren

Fundgegenstand	Tag des Fundes	Ort des Fundes
1 Krawatte (rot-blau-gelb)	16.07.2006	Monheim, Volksfestplatz (Bezirksmusikfest)
1 kleiner silberner Fischenhänger	KW 32	Monheim, Stadtpotheke

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste im Pfarrverband:

Sa 26.8.		Vorabendgottesdienste
	19.00 Uhr	Monheim u. Rehau
So 27.8.	10.00 Uhr	Monheim u. Wittesheim
	8.30 Uhr	Flotzheim u. Weilheim
	9.30 Uhr	Warching
Fr 01.09.	ab 9.00 Uhr	Krankenkommunion
Sa 02.09.		Vorabendgottesdienste
	19.00 Uhr	Monheim u. Rehau
So 03.09.	10.00 Uhr	Monheim u. Wittesheim
	8.30 Uhr	Flotzheim u. Weilheim
	9.00 Uhr	Itzing

### Termine:

Mo 28.8.	20.00 Uhr	Treffen zur Granadafahrt
----------	-----------	--------------------------

## Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

### Rehlingen - Büttelbronn - Monheim

Gottesdienste für Glaubensstarke, Suchende und Zweifler, Fröhliche und Bedrückte:

#### Sonntag, 27.08.06

10:00 Uhr Büttelbronn

#### Sonntag, 03.09.06

9:00 Uhr Monheim

## Volkshochschule

### Vielfältiges Angebot der VHS-Außenstelle Monheim

Das neue Programm der Volkshochschule Donauwörth erscheint am Mittwoch, 6. September 2006, als Beilage im Donauwörther EXTRA.

Die Einschreibung mit Barzahlung der Kursgebühren für die Außenstelle Monheim beginnt am Samstag, 9. September 2006, von 10 bis 12 Uhr im Schindlerhaus. Die weiteren Einschreibzeiten sind: Montag, 11. September 2006, Donnerstag, 14. September 2006 und Freitag, 15. September 2006, jeweils von 17 bis 19 Uhr im Schindlerhaus.

Das Angebot der Außenstelle Monheim enthält nachfolgende Kurse:

**1081M** Die Polizei informiert: Kennen Sie die neuen Verkehrsregeln und Verkehrszeichen? Dieser Kurs richtet sich an alle

Fußgänger, Rad- und Autofahrer. Es werden viele und wertvolle Änderungen von Verkehrsregeln und Verkehrszeichen angesprochen und dazu kostenloses Informationsmaterial ausgegeben. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung jedoch erforderlich. Kurs der PI Donauwörth in Verbindung mit der Gebietsverkehrswacht Donauwörth am Dienstag, 17. Oktober 2006, von 19 bis 21 Uhr in der Volksschule Monheim mit Wolfgang Gerhardt, PHK.

**1107M** Fitness für die Seele. Sie vermissen Lebensfreude, Motivation, Ziele, Sinn etc. Oder Sie wollen sich einfach Zeit für sich selbst nehmen, reflektieren, neu ausrichten. In diesem Kurs werden Ihnen Wege gezeigt, wie Sie sich von äußerem und innerem Druck befreien können, gelassener und kraftvoller werden. Beginn ist am Dienstag, 10. Oktober 2006, von 19 bis 21 Uhr im Kindergarten mit Birgit Gaus. Der Kurs kostet 35 Euro und findet 5x statt.

**1108M** Fitness für die Seele (siehe 1107M). Kursbeginn ist am Dienstag, 21. November 2006, von 19 bis 21 Uhr im Kindergarten.

**1121M** Bewusste Sprachwahrnehmung ist der Schlüssel zum Bewusstsein. Sprache bewusst wahrzunehmen ist spannend und faszinierend. In diesem Kurs lernen Sie, die Sprache zu fühlen. So werden Sie sprachsensibel und hellhörig. Der Kurs ist am Samstag, 14. Oktober 2006, von 10 bis 17 Uhr im Kindergarten mit Renate Zapf, Sprachtrainerin, und kostet 30 Euro.

**1123M** Die Kunst des Fragens. Es wird aufgezeigt, wie man sich selbst und andere hinterfragen kann. Das Ziel des Kurses ist, dass man bei sich selbst bleibt, souverän den Überblick behält, neutral bleibt, ausgleichen und führen kann. Renate Zapf hält ihn am Samstag, 28. Oktober 2006, von 10 bis 17 Uhr im Kindergarten (30 Euro).

**1125M** Chancen der jetzigen Zeit erkennen. Die momentane Zeit fordert zum Bewusstwerden auf. Alte Systeme lösen sich auf und neue zeigen sich bereits. In diesem Kurs bekommt die positive Seite der momentanen Zeit Aufmerksamkeit. 1x am Samstag, 18. November 2006, von 10 bis 17 Uhr im Kindergarten, mit Renate Zapf. Der Kurs kostet 30 Euro.

**2431M** PC Grundlagen Win XP. Berufsfördernder Zertifikatslehrgang (30 Stunden). Erste Schritte am PC. 8x ab Montag, 25. September 2006, jeweils von 18.15 bis 21.15 Uhr, in der Volksschule, Computersaal, mit Tobias Lang. Die Kosten betragen 175 Euro (inkl. Lehrbuch, Skripten, Zeugnis).

**2467M** Einstieg ins Internet mit Zertifikat. Jeder PC Online – mit Demonstration am PC und Grafik LCD – Inhalte: Grundlagen und Zugang zum Internet; Programme für den Zugang (Webbrowser etc); Dienste, Elektronische Post (E-mail); Informationssuche und Datenbeschaffung; Weltweite Diskussionsforen (News). Voraussetzungen: Windows Kenntnisse. Beginn ist am Montag, 27. November 2006 (3x), von 18.15 bis 21.15 Uhr in der Volksschule, Computersaal. Die Unkosten betragen 75 Euro (inkl. Lehrbuch). Referent ist Tobias Lang.

**2547M** MS Word 2002 (30 Stunden). Berufsfördernder Zertifikatskurs – Textverarbeitung - Voraussetzungen: PC- und Windows-Grundkenntnisse. 8x ab Dienstag, 10. Oktober 2006, von 18.15 bis 21.15 Uhr im Computersaal der Volksschule (175 Euro inkl. Lehrbuch, Skripten, Zeugnis). Referent ist Tobias Lang, Wirtschafts-Informatiker.

**2557M** MS Excel 2002 (30 Stunden). Berufsfördernder Zertifikatskurs – Tabellenkalkulation mit Grafik und Datenbankfunktion. Voraussetzungen: PC- und Windows-Grundkenntnisse. 8x ab Mittwoch, 4. Oktober 2006, von 18.15 bis 21.15 Uhr (175 Euro inkl. Lehrbuch, Skripten, Zeugnis), in der Volksschule, Computersaal. Dozent ist Tobias Lang.

**3221M** Englisch für Senioren mit Grundkenntnissen am Vormittag. Lehrwerk: "Sterling Silver", Band 2, Cornelsen-Verlag. Die Fortsetzung eines Kurses, der bei Insidern längst bekannt und beliebt ist. Vorhandene Grundkenntnisse werden gefestigt, erweitert und vertieft. Neue Kursteilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen, wenn sie über geringe Grundkenntnisse verfügen. 10x ab Dienstag, 26. September 2006, von 9.30 bis 11 Uhr in der Volksschule Monheim. Der Kurs kostet 63 Euro. Die Dozentin ist Renate Stangl, Übersetzerin.

**4022M** Qi Gong – Anfängerkurs. Qi Gong ist ein System chinesischer Heilgymnastik im Einklang mit Körper, Geist und Seele. Wir lernen Atmung und Lebensenergie zu harmonisieren und wahrzunehmen. Kursinhalt sind 18 Übungen nach Dr. Liu. Die Übungsleiter sind Johanna Reigel und Wolfgang Bastian. Der Kurs beginnt am Montag, 2. Oktober 2006, von 19 bis 20.30 Uhr im Kindergarten (10x). Die Gebühr beträgt 60 Euro.

**4024M** Qi Gong – Schnupperabend (siehe 4022M). Wer sich erst einmal über Qi Gong informieren möchte, erhält die Möglichkeit, einen Abend zu "schnuppern". Der Schnupperabend findet am Montag, 25. September 2006, von 19 bis 20.30 Uhr im Kindergarten statt und kostet 6 Euro.

**4025M** Konzentrationstraining für Kinder von 6-8 Jahren (mit Elterneinführung). Kinder wollen lernen, sie wollen die Welt entdecken, begreifen und verstehen. Unsere Gesellschaft findet viele Ursachen, warum dieser natürliche Trieb bei unseren Kindern gestört ist. Denken wir doch wieder in Lösungen! Durch Bewegung, Phantasie Reisen, gezielte Konzentrationsübungen etc. geben wir Ihrem Kind Raum und Zeit, den Spaß am Lernen und Konzentrieren zu finden. Wir fördern dadurch den natürlichen Lerntrieb, damit die eigene Motivation des Kindes geweckt wird und erhalten bleibt. Ohne Zwang und Druck, aber mit Spaß und Abwechslung wird es erfolgreich Lernen lernen. 10x ab Dienstag, 10. Oktober 2006, von 15.30 bis 16.45 Uhr im Kindergarten (53 Euro). Leiter sind Birgit Gaus und Manuela Rößler.

**4027M** Konzentrationstraining für Kinder von 9 bis 11 Jahren (siehe Kurs 4025M). 10x ab Dienstag, 10. Oktober 2006, von 16.45 bis 18 Uhr im Kindergarten.

**4029M** Konzentrationstraining-Einführungsabend für die Eltern zu den Kursen 4025M und 4027M. Der Abend findet am Dienstag, 26. September 2006, um 20 Uhr in der Volksschule Monheim statt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung jedoch erforderlich.

**4031M** Easy zum Ziel. Stellen Sie sich vor, Sie können alle Ziele wirklich EASY erreichen, ohne den für die meisten Menschen nötigen Aufwand an Kraft, Zeit, Stress und viel Arbeit. In diesem Kurs lernen Sie einfache und effektive Techniken kennen, mit denen Sie bewusst und effizient Ihre Realität gestalten. 3x ab Mittwoch, 11. Oktober 2006, 19 bis 21 Uhr, im Kindergarten (21 Euro), mit Birgit Gaus.

**4032M** Easy zum Ziel (siehe Kurs 4031M). 3x ab Mittwoch, 8. November 2006, 19 bis 21 Uhr, im Kindergarten.

**4054M** Hormone, unsere (un)heimliche Regierung. Hormone haben in unserem Körper weit mehr Aufgaben zu erfüllen, als wir uns dessen bewusst sind. Je mehr wir darüber wissen, um so eher können wir sie in ihrer Arbeit unterstützen. In Zusammenarbeit mit der Hormonselbsthilfe erfahren Sie mehr über die Bereiche natürliche Hormone, künstliche Hormone und ihre Risiken, Hormonersatztherapie, Symptome zuordnen, Gesundheitsrisiken vermeiden. Auch Männer sind in diesem Kurs herzlich willkommen. 1x am Donnerstag, 26. Oktober 2006, von 19.30 bis 22 Uhr im Kindergarten (10 Euro). Referentin ist Petra-Elisabeth Schielke.

**4540M** Schwimmen für Kinder ab 6 Jahre (zweimal wöchentlich: Montag und Mittwoch). 10x ab Montag, 16. Oktober, von 15 bis 16 Uhr, im Hallenbad Monheim. Der Kurs kostet 60 Euro. Gerhard Langer und Matthias Meir, Fachangestellte für Bäderbetriebe, sind die Kursleiter.

**4542M** Schwimmen für Kinder ab 6 Jahre (zweimal wöchentlich: Montag und Mittwoch). 10x ab Montag, 16. Oktober 2006, von 16 bis 17 Uhr (siehe 4540M).

**4550M** Aqua-Jogging –Kurs (Wassergymnastik, Fitness, Jogging). 10x ab Donnerstag, 12. Oktober 2006, 19 bis 20 Uhr, im Hallenbad (60 Euro), mit Gerhard Langer und Matthias Meir.

**4552M** Aqua-Jogging-Kurs (Wassergymnastik, Fitness, Jogging). 10x ab Donnerstag, 12. Oktober 2006, 20 bis 21 Uhr.

**4554M** Aqua-Jogging-Kurs (Wassergymnastik, Fitness, Jogging). 10x ab Samstag, 14. Oktober 2006, 18 bis 19 Uhr.

**4602M** Rutenkurs für Anfänger. In diesem Kurs können Sie die Grundkenntnisse des Rutens mit der Einhandrute erlernen. Schwerpunkte an diesem Nachmittag sind: Eigenpolung – Naturgesetz – Kraftakte – "was strömt auf mich ein und wie kann ich harmonisieren (z.B. Wohnung, Lebensmittel, Medikamente,

Allergien ...)". Es wird intensiv mit der Rute gearbeitet. 1x am Samstag, 11. November 2006, von 14 bis 18.30 Uhr, im Kindergarten (30 Euro). Dozentin ist Monika Marko.

**4871M** Edelsteintherapie – Humbug oder sanfte Medizin? Die Edelsteinheilkunde ist derzeit absolut in. Nur die wenigsten wissen jedoch, was es damit auf sich hat, wie sie wirkt und wo die Grenzen zur Esoterik sind. Dieses Seminar soll eine Hilfestellung für alle Interessierten geben. 1x am Donnerstag, 19. Oktober 2006, von 19.30 bis 22 Uhr, in der Volksschule (10 Euro). Referentin ist Petra-Elisabeth Schielke, Gemmologin und Goldschmiedin.

**5123M** Aquarellmalen für Kinder ab 8 Jahren (mit Elterneinführung). Habt ihr Freude am Malen und Lust zum Experimentieren mit Farben, Wasser und Formen? Ich zeige euch, wie Malen ganz neu Spaß macht, und helfe euch beim Einstieg in die Aquarelltechnik. 3x ab Donnerstag, 12. Oktober 2006, 16.30 bis 19.30 Uhr (26. Oktober und 9. November jeweils von 16.30 bis 18.30 Uhr). Kursort ist der Kindergarten, die Gebühr beträgt 26 Euro. Kursleiter ist Richard Hofmann, Kunstmaler.

**5125M** Aquarellmalen für Erwachsene – Anfänger und Fortgeschrittene. Sie üben nicht nur Stilleben und Landschaften zu malen, sondern auch manche moderne Art der Malerei wie Mischtechnik, Collagen und Arbeiten mit Blattgold. 5x ab Donnerstag, 12. Oktober 2006, 19 bis 21.30 Uhr, Kindergarten (42 Euro), mit Richard Hofmann.

**5181M** Töpferkurs für Anfänger und Fortgeschrittene. 6x ab Montag, 2. Oktober 2006, von 19 bis 22 Uhr. Kursort ist die Volksschule Monheim. Die Gebühr beträgt 48 Euro. Dozentin ist Anne Kappler.

**6633M** Desserts. Desserts sind der krönende Abschluss eines jeden guten Essens bzw. Menüs. Sie schmeicheln Gaumen und Auge. Es müssen keine komplizierten Kreationen sind, sie sollten aber immer das Essen ergänzen. An diesem Abend machen wir u.a. Klassiker wie Bayerische Cremen, Sahneeis, Kaffeemousse, gefüllte Profiteroles und einige exotische Desserts aus Thailand und der Karibik. 1x am Mittwoch, 15. November 2006, 18.30 bis 21.30 Uhr, Volksschule, Schulküche (14 Euro), mit Elisabeth Maier, Köchin.

**6635M** Schwäbische Küche. Was soll ein schwäbischer Kochkurs an einer schwäbischen Volkshochschule? Für Zugereiste und Einheimische hat die traditionelle Küche mehr zu bieten als die beliebten Spätzle: z.B. Krautkrapfen, Fischmaultaschen, Pfitztauf, Griesschnecken u.v.m. Termin ist am Montag, 15. Januar 2007, 18.30 bis 21.30 Uhr, Volksschule, Schulküche (14 Euro), mit Elisabeth Maier, Köchin.

Zutritt für jedermann ohne Anmeldung (Eintrittspreis 3 Euro):

**7005M** Rheumatischer Formenkreis – naturheilkundliche Behandlungsmöglichkeiten – auch für Selbstmedikation. Der Vortrag ist am Montag, 16. Oktober 2006, um 20 Uhr in der Volksschule Monheim. Referentin ist die Heilpraktikerin Carla Schreiber aus Donauwörth.

**7010M** Indien – zwischen Schock und Faszination. Martin Haller aus Bäumenheim arbeitete vier Monate bei der Deutsch-Indischen Handelskammer in Kalkutta und bereiste im Rahmen seiner Tätigkeit mehrere Bundesstaaten. Seine Eindrücke und Erlebnisse schildert er in einer Powerpoint-Präsentation. Der Vortrag beginnt am Montag, 13. November 2006, um 20 Uhr in der Volksschule.



# Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort
<b>September</b>				
01.	20:00	Schützengesellsch Monheim	Schafkopfrennen	Schützenheim
01.-03.		Reservisten Weilh.-Rehau	Hüttenwochenende	
01.-03.		TSG Pferdland Kreut	Großes Dressur- und Springturnier	Reitanlage Pferde-land Kreut
02./03.		VGF Wittesheim	Bergwanderung	Zum Gipfelkreuz
03.	06:00	Kölburger Ortsvereine	Ausflug	Zillertal
08.	20:00	Bürgerwehr	Monatstreffen	Schützenheim
09.	19:30	FFW/VGF Wittesheim	2. Wittesheimer Oktoberfest	Oktoberfeststadel
10.	08 - 12		Kleintiermarkt	v. Schützenheim
16./17.		TC Monheim	30-jähr. Vereinsjubiläum	
17.	13:00	Gartenbauverein Monheim	Landesgartenschau	Heidenheim
21.	20:00	Monh. Umlandliste MUM	Ortsteilversammlung Weilheim	GH Rosenwirth
23.	ab 08:00	Kolping Monheim	Altkleider- und Altpapiersammlung	
27.	20:00	Monh. Umlandliste MUM	Ortsteilversammlung Warching	GH Gold. Lamm
29.	20:00	Monh. Umlandliste MUM	Ortsteilversammlung Flotzheim	GH Leinfelder
30.		Elternbeirat Kindergarten	Secondhand-Basar	Stadthalle
<b>Oktober</b>				
01.	20:00	Monh. Umlandliste MUM	Ortsteilversammlung Itzing	Feuerwehrhaus
03.	20:00	Monh. Umlandliste MUM	Ortsteilversammlung Ried/Kölbürg	GH Zum Hanserbauer
03.		FFW Rehau	Radtour	
03.		Kolping Monheim	Kirche, anschl. Besichtigung Kläranlage Monheim	Treffp. Walburga Statue
05.	20:00	Monh. Umlandliste MUM	Ortsteilversammlung Rehau	GH Steinbuck
06.	20:00	Bürgerwehr	Monatstreffen	Schützenheim
07.	19:30	FFW Monheim	Weinfest	FW-Haus
08.	10:00	VGF Wittesheim	Kirchweihlauf	Start: GH Strauß
08.	08 - 12		Kleintiermarkt	Am Bahnhof
09.	20:00	Gartenbauverein Monheim	Vortrag Überwinterung von Kübelpflanzen	
11.	20:00	Monh. Umlandliste MUM	Ortsteilversammlung Monheim	Schützenheim
15.		Stadtkapelle Monheim	Kaffeekonzert der Musikschule	Stadthalle
20.		Stadtkapelle Monheim	Generalversammlung	
22.		Stadt Monheim	Schärtlesmarkt	
25.	20:00	Kulturförderkreis	Kabarett auf schwäbisch	Stadthalle
28.	20:00	Monh. Umlandliste MUM	MUM-Herbstball	GH Leinfelder
<b>November</b>				
03.	20:00	Bürgerwehr	Monatstreffen	Schützenheim
04.		SPD Ortsverein Monheim	40-jähr. Bestehen	Stadthalle/Foyer?
11.	18:00	Weilheim	Martinsumzug	
12.	08 - 12		Kleintiermarkt	v. Schützenheim
18.	20:00	Kulturförderkreis	Liederabend m. Eva Thaller	Aula Schule
18.		Kolping Monheim	Generalversammlung	
19.			Volkstrauertag	
26.	13:30	SKV+Reservisten	½-Tages-Ausflug	

## Vereine und Verbände

### Ferienprogramm 2006 der Wasserwacht Monheim

Die Veranstaltungen der Wasserwacht Monheim waren auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. So fanden sich am 1. Veranstaltungspunkt 21 Kinder und Jugendliche im Foyer des Hallenbades ein. Im Laufe der nächsten zwei Stunden machten sich die Teilnehmer gegenseitig eine Vielzahl von Gipsabdrücken von Händen, Füßen und Gesichtern. Natürlich kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz.

Auch der 2. Veranstaltungspunkt war mit 9 Teilnehmern gut besucht. Hierbei wurden sie von unseren RUDlerinnen (RUD = Realistische-Unfall-Darstellung) mit den unterschiedlichsten Wunden und Verletzungen versehen. Darunter waren versch. Knochenbrüche, Schürfwunden sowie Verletzungen mit Fremdkörpern. Die Wasserwacht möchte sich nochmals bei allen Teilnehmern sowie auch bei den Helfern hiermit bedanken.

(Nadine Mielich)

### Gründung einer T'AI CHI-Arbeitsgruppe

Aufgrund des sehr erfolgreichen T'AI CHI Seminars wurde im Rahmen der Wasserwacht die T'AI CHI Arbeitsgruppe Monheim ins Leben gerufen.

Ziel dieser Arbeitsgruppe ist das Intensivieren der im Rahmen des Seminars erlernten Bewegungsabläufe. Des Weiteren wird in Gruppenarbeit versucht alle Teilnehmer auf den gleichen Übungsstand zu bringen, um im nächsten Jahr beim 2. Wochenendseminar als Gruppe geschlossen weiterzukommen.

Treffpunkt ist jeden Mittwoch um 19 Uhr am Monheimer Hallenbad. Mit der Gründung dieser Arbeitsgruppe betritt die Wasserwacht zwar komplettes Neuland, hofft aber damit auch außerhalb der offiziellen Wasserwacht-Aufgaben einen Identifikationspunkt für ihre Mitglieder geschaffen zu haben.

(Nadine Mielich)

### Helfer(innen) gesucht

Die Caritas-Sozialstation Monheim plant einen neuen Dienst zur "Stundenweisen Betreuung" pflegebedürftiger Menschen – insbesondere Menschen mit Demenzerkrankung – einzuführen.

Diese Art der Betreuung soll in der häuslichen Umgebung der Patienten stattfinden. Dazu benötigt die Sozialstation ca. 5 Helfer(innen), die bereit sind, sich für diesen Dienst qualifizieren zu lassen. Geplant ist, dass die Helfer(innen) dann vielleicht 1x wöchentlich, möglichst immer beim selben Patienten, für ein paar Stunden die pflegenden Angehörigen entlasten.

Der Aufgabenbereich der Helfer(innen) erstreckt sich vom Spazierengehen, über Garten aufsuchen, vorlesen, spielen oder singen bis zum gemeinsamen Basteln. Die Schulung umfasst 36 Stunden. Inhalte der Schulung sind:

- Grundwissen über psychische Erkrankungen im Alter
- Situation und Belastung von pflegenden Angehörigen
- Kommunikation und Umgang mit demenzkranken Patienten
- Methoden und Möglichkeiten der Betreuung und Beschäftigung
- Rechtliche Grundlagen
- Einfache pflegerische Grundkenntnisse
- Einsatz von Hilfsmitteln
- Zwei Praktikumseinsätze
- Fachliche Anleitung und Zusammenarbeit mit der Sozialstation

Eine Haftpflicht- und eine Unfallversicherung werden selbstverständlich für die Helfer(innen) abgeschlossen. Der Einsatz der Helfer(innen), die von der Sozialstation eine finanzielle Aufwandsentschädigung von EUR 6,50 pro Stunde erhalten (zuzüglich anfallender Benzinkosten von 10 Cent je km), wird von der Sozialstation organisiert.

Bei Interesse melden Sie sich bitte entweder telefonisch unter 09091/2010 von 11.30-14.30 Uhr oder gleich persönlich in der Caritas-Sozialstation Monheim, Schulstraße 3.

### Stadtkapelle Monheim



#### Neue Kurse ab Schuljahresbeginn !!!

- **MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG** für Kindergartenkinder (4 – 5 Jahre) im elementaren Tanzen, Singen und Instrumentalspiel mit Rhythmusinstrumenten entdeckt das Kind die vielfältigen Möglichkeiten musikalischen Ausdrucks

Anmeldung bei Eva Thaller, Tel. 09091/1734

- **BLOCKFLÖTENUNTERRICHT** für Vorschulkinder und Erstklässler (5 – 7 Jahre)

Wir lernen langsam und mit viel Geduld Blockflöte spielen, regelmäßiges häuslicher Üben ist wichtig, wenn die Sache Spaß machen soll

Anmeldung bei Eva Thaller, Tel. 09091/1734

- **MUSIKGARTEN** (beginnt Mitte Oktober) für Kleinkinder (18 Monate – 3 Jahre) zusammen mit einer Begleitperson (Mutter / Vater / Oma / Opa etc.) musikalisch aktiv werden mit Körper, Stimme und Rhythmusinstrumenten – ein intensiver Eindruck für alle Beteiligten !

Anmeldung bei Eva Thaller, Tel. 09091/1734

- **TROMMELN KINDERLEICHT**

Die Musikschule der Stadtkapelle bietet ab dem Schuljahr 2006/2007 die Möglichkeit, sich für einen Trommelkurs mit afrikanischen Trommeln (Djemben) anzumelden.



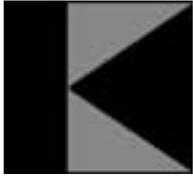
Das Konzept und der Teilnehmerkreis sind altersmäßig offen. Das bedeutet, dass sowohl Kinder ab dem Kindergartenalter als auch junge Erwachsene zu diesem Kurs angemeldet werden können. Die Gruppeneinteilung kann verständlicherweise erst nach Anmeldungseingang erfolgen. Über die weiteren organisatorischen Aspekte wie

(Instrumentenbeschaffung, Ort, Zeitpunkt, Kursgebühr etc.) wird bei einer eigenen Informationsveranstaltung informiert. Zuständig ist Herr Gerhard Reichl der auch für unsere Querflötenausbildung verantwortlich ist. Anmeldungen und evtl. Fragen zu diesem Kurs richten sie bitte direkt an Herrn Reichl.

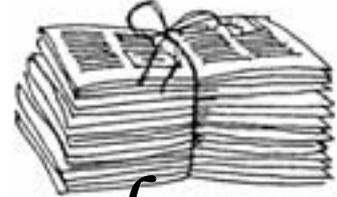
**Kontakt:** Gerhard Reichl

Tel. 09094/372 Fax 09094/14444

e-mail: gerhard.reichl@vr-web.de



**Kolpingsfamilie Monheim**



*Altkleider-/Altpapiersammlung*

Die Kolpingsfamilie Monheim führt am **Samstag**, den **23. September 2006** in Monheim, sowie in den Ortsteilen Flotzheim, Hagenbuch, Kreut, Weilheim, Rothenberg, Rehau, Wittesheim, Liederberg, Warching, Ried, Kölburg, Itzing eine Altpapier- und Altkleidersammlung durch. Die Sammlung findet bei jeder Witterung statt. Wir bitten Sie bereits jetzt, Ihr Altpapier und Ihre Altkleider aufzubewahren und am

**23.09.2006 ab 8.00 Uhr**

zur Abholung bereitzustellen.

Gesammelt werden:

**Zeitungen, Telefonbücher, Kataloge, Zeitschriften** (jedoch keine Kartonagen), **gebrauchte Kleidung, Handtücher, Gardinen, Decken, Bettwäsche, Lederwaren** (Schuhe gebündelt)



*Ihre Kolpingsfamilie Monheim*

**Ein Tag auf dem Wittesheimer Bauernhof**

Die FFW Wittesheim und der VGF Wittesheim organisierten mit Hilfe der Familie Herb das Ferienprogramm " ein Tag auf dem Bauernhof".

Zahlreiche Helfer hatten für ca. 5 Stunden ein großes und abwechslungsreiches Programm für ca. 50 Kinder zusammengestellt. Alle Tiere, das Futter, die Gebäude auf dem Hof, sowie viele technische Geräte wurden gezeigt und erklärt. Es wurde sogar frisches Futter vom Feld für die Tiere geholt. Unschlagbare Attraktion war jedoch das Fahren mit dem Traktor. So konnten alle Kinder ihre erste Fahrstunde auf einem Traktor genießen und die frische Landluft schnuppern.

Saftige Bratwürste wurden zum Mittagessen vom VGF Vorstand Lothar Lechner persönlich zubereitet und abschließend konnten noch alle Kinder auf einer Rundfahrt das Wittesheimer Dorf kennenlernen.



Ein besonders großer Dank sei hier der Familie Herb gesagt, die an diesem Tag ihren Hof zur Schau bereitgestellt haben. Ein herzliches Vergelt's Gott auch den zahlreichen Helfern für die Betreuung der Kinder und die Bereitstellung der Traktoren und Anhänger.

*Vorstandschaft vom VGF und der FFW Wittesheim*

**Schafkopfrennen**

**im Schützenheim Monheim**

**am**

**Freitag, 1. September 2006**

**um 20:00 Uhr**

**Einlage: 6.00 Euro**

**Preise:**

**Geld- und Sachpreise**

Es lädt ein: Die Vorstandschaft



# TSV Monheim 1895 e. V.

Abteilung Turnen



## Fun-, Fitness- und Gesundheitssport

<p><b>Kurs 1: Step-Middleclass für Fortgeschrittene</b></p> <p><b>Kursleiterin:</b> Tine Schreiber, Anmeldung: Tel. 09091/2714</p> <p><b>Kurstermine:</b> Montag, ab 18.09.2006</p> <p><b>Kursdauer:</b> 10 x 45 Minuten</p> <p><b>Zeit:</b> Montag, 18:00 – 18:45 Uhr</p> <p><b>Ort:</b> Stadthalle Monheim</p> <p><b>Kursgebühr:</b> 20,- € aktive Vereinsmitglieder 40,- € Nichtmitglieder 10,- € Leihgebühr für den Step</p> <p><b>Kursinhalt:</b> Push deine Ausdauer zur optimalen Fettverbrennungsfrequenz und beschleunige deinen Gewichtsverlust</p> <p><b>Teilnehmer:</b> min.: 8 - max.: 20 Teilnehmer(innen)</p>	<p><b>Kurs 2: Step-Masterclass – Power-Step</b></p> <p><b>Kursleiterin:</b> Tine Schreiber, Anmeldung : Tel. 09091/2714</p> <p><b>Kurstermine:</b> Montag, ab 18.09.2006</p> <p><b>Kursdauer:</b> 10 x 45 Minuten</p> <p><b>Zeit:</b> Montag, 20:15 - 21:00 Uhr</p> <p><b>Ort:</b> Stadthalle Monheim</p> <p><b>Kursgebühr:</b> 20,- € aktive Vereinsmitglieder 40,- € Nichtmitglieder 10,- € Leihgebühr für den Step</p> <p><b>Kursinhalt:</b> High-Impact Powertraining mit anspruchsvollen choreografischen Inhalten</p> <p><b>Voraussetz.:</b> Aerobicerfahrung oder Step-Middleclass</p> <p><b>Teilnehmer:</b> min.: 8 - max.: 20 Teilnehmer(innen)</p>
<p><b>Kurs 3: Body and Mind</b></p> <p><b>Kursleiterin:</b> Evi Gößmann, Anmeldung: Tel. 09091/ 2290</p> <p><b>Kurstermine:</b> Dienstag, ab 19.09.2006</p> <p><b>Kursdauer:</b> 10 x 45 Minuten</p> <p><b>Zeit:</b> Dienstag, 19:45 - 20:30 Uhr</p> <p><b>Ort:</b> Stadthalle Monheim</p> <p><b>Kursgebühr:</b> 20,- € aktive Vereinsmitglieder 40,- € Nichtmitglieder</p> <p><b>Kursinhalt:</b> Sanftes Aufwärmen und Vorbereiten der großen Muskelgruppen Kräftigung für Bauch, Beine und Po. Anschließend Stretch und Relax</p> <p><b>Teilnehmer:</b> min.: 8 - max.: 20 Teilnehmer(innen)</p>	<p><b>Kurs 4: Aqua-Aerobic/Aqua-Pilates</b></p> <p><b>Kursleiterin:</b> Tine Schreiber, Anmeldung: Tel. 09091/2714</p> <p><b>Kurstermine:</b> Donnerstag, ab 12.10.2006</p> <p><b>Kursdauer:</b> 10 x 45 Minuten</p> <p><b>Zeit:</b> Donnerstag, 18:00 – 19:00 Uhr</p> <p><b>Ort:</b> Hallenbad Monheim</p> <p><b>Kursgebühr:</b> 65,- € (incl. Eintritt)</p> <p><b>Kursinhalt:</b> Powertraining bei fetziger Musik; gelenkschonendes Herz-Kreislauf-Programm als Alternative zur herkömmlichen Aerobic</p> <p><b>Teilnehmer:</b> min.: 10 - max.: 14 Teilnehmer(innen)</p>



# TSV Monheim 1895 e. V.

Abteilung Turnen

**Fun-, Fitness- und Gesundheitssport**



<p><b>Kurs 5 : Wellness mit dem "Flexi-Bar"</b></p> <p><b>Kursleiterin:</b> Tine Schreiber, Anmeldung: Tel. 09091/2714</p> <p><b>Kurstermine:</b> <b>Dienstag, ab 19.09.2006</b></p> <p><b>Kursdauer:</b> 10 x 45 Minuten</p> <p><b>Zeit:</b> <b>Dienstag, 20:00 - 20:45 Uhr</b></p> <p><b>Ort:</b> Sporthalle Monheim</p> <p><b>Kursgebühr:</b> 25,- € aktive Vereinsmitglieder 45,- € Nichtmitglieder</p> <p><b>Kursinhalt:</b> Eine in Schwingung gebrachte Fiberglasstange bewirkt durch Vibration eine Stärkung der Tiefenmuskulatur, insbesondere im Bauch- und Rückenstreckerbereich.</p> <p><b>Teilnehmer:</b> <b>min.: 8 - max.: 15 Teilnehmer(innen)</b></p>	<p><b>Kurs 6: Wirbelsäulengymnastik</b></p> <p><b>Kursleiterin:</b> Petra Bühler, Anmeldung: Tel. 09099/920508</p> <p><b>Kurstermine:</b> <b>Mittwoch, ab 13.09.2006</b></p> <p><b>Kursdauer:</b> 10 x 60 Minuten</p> <p><b>Zeit:</b> <b>Mittwoch, 19:30 - 20:30 Uhr</b></p> <p><b>Ort:</b> Sporthalle Monheim</p> <p><b>Kursgebühr:</b> 25,- € Vereinsmitglieder 45,- € Nichtmitglieder</p> <p><b>Kursinhalt:</b> Praktische Übungen zur Stabilisation und Mobilisation der Wirbelsäule, sowie Kräftigung, Dehnung und Sensibilisierung. Grundlegende Entspannungstechniken</p> <p><b>Teilnehmer:</b> <b>min.: 8 - max.: 16 Teilnehmer(innen)</b></p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> <p><i>Kostenübernahme bis zu 80% durch Krankenkassen möglich</i></p> </div>
<p><b>Kurs 7: Qi Gong – chinesische Bewegungs- und Heilkunst</b></p> <p><b>Kursleiter:</b> Wolfgang Barth-Frey, Anmeldung: Tel. 09091/509585 (S. Böck)</p> <p><b>Kurstermine:</b> <b>Dienstag, ab 19.09.2006</b></p> <p><b>Kursdauer:</b> 10 x 60 Minuten</p> <p><b>Zeit:</b> <b>Dienstag, 19:00 - 20:00 Uhr</b></p> <p><b>Ort:</b> Kindergarten Monheim</p> <p><b>Kursgebühr:</b> 25,- € Vereinsmitglieder 45,- € Nichtmitglieder</p> <p><b>Kursinhalt:</b> Stärken Sie ihre Vitalität und Belastbarkeit; lösen Sie Blockaden und steigern Sie ihr Wohlbefinden – mit der geheimen Kunst aus China</p> <p><b>Teilnehmer:</b> <b>min.: 10 - max.: 16 Teilnehmer(innen)</b></p>	<p><b>Kurs 8: Mutter-Kind-Turnen</b></p> <p><b>Kursleiterin:</b> Rita Schamann, Anmeldung: Tel. 09091/1897</p> <p><b>Kurstermine:</b> <b>Montag, ab 18.09.2006</b></p> <p><b>Kursdauer:</b> 10 x 60 Minuten</p> <p><b>Zeit:</b> <b>Mo., 9:30 – 10:30 / 10.30 – 11:30 Uhr</b></p> <p><b>Ort:</b> Sporthalle Monheim</p> <p><b>Kursgebühr:</b> 20,- € aktive Vereinsmitglieder 40,- € Nichtmitglieder</p> <p><b>Kursinhalt:</b> für Mutti's, Vati's oder Omas usw. mit ihren Kindern/Enkeln von 2 – 4 Jahren. Spiel, Bewegung und Spaß zur Verbesserung von Haltung, Gleichgewicht und Koordination</p> <p><b>Teilnehmer:</b> <b>min.: 8 - max.: 12 Kinder mit Mutti's</b></p>

# Oktoberfest

## in Wittesheim

- Oktoberfestfeeling mit den "stadtfestgeichteten" REHWEILERN
- Frisch gezapftes Paulaner Oktoberfestbier und typische Oktoberfest-Schmankerl
- Bieranstich durch Bürgermeister Anton Ferber
- Am 09.09.06 um 19:30 Uhr in beheizter Festhalle
- Outfit: "Lederhos`n bzw. Dirndl" (Wer keine Tracht besitzt, darf auch OHNE . . .)
- EINTRITT FREI !!!

Auf Ihren Besuch freuen sich die FFW und der VGF Wittesheim

### Bei Karpfen, Hecht und Artgenossen

#### **Das Ferienprogramm des Fischereivereins Monheim e.V.**

Samstag, 19. August und herrlichstes Wetter: Fünfzehn gespannte Mädchen und Jungen warteten ungeduldig auf den Beginn des so genannten "Ferienfischens" am Waldsee.

Um 08:00 Uhr war es dann soweit: Der 1. Vereinsvorsitzende, Alfred Just, begrüßte die Teilnehmer und wies kurz in den Ablauf ein. Die Veranstaltung war so angelegt, dass sowohl sportspezifisches Wissen und Können vermittelt als auch die Natur erlebt werden konnte. Und das alles unter sportlichen Aspekt, im fairen Miteinander und ohne dass Langeweile aufkam. Das engagierte und professionelle, zehnköpfige Betreuer-Team des Vereins meisterte diese Herausforderung mit Bravour.

Die erste Station hatte theoretischen Inhalt. Hier wurde Basiswissen vermittelt: Fisch- und Gerätekunde waren die Themen. Die Teilnehmer erfuhren welche Fische im Waldsee beheimatet sind, wovon sich diese ernähren und welche Größe und Gewicht sie erreichen können. In der Gerätekunde wurde Fang- und Anlandegerät, Montagen und Kunstköder vorgestellt. In Form eines lockeren Quiz erfolgte die Erfolgskontrolle, die zugleich erster Punktlieferant war.

An der zweiten Station galt es ein Bleigewicht, das anstatt eines Köders am Schnurende befestigt war,

in ein bepunktetes Zielfeld zu werfen. Hier waren Konzentration, Schätzvermögen, ein koordinierter Bewegungsablauf und Timing gefordert. Gleichzeitig bildete diese gestellte Aufgabe die Vorbereitung für den darauf folgenden Abschnitt.

Der dritte Abschnitt bildete den Schwerpunkt der Veranstaltung: Richtiges Angeln! Dazu wurde jedem Teilnehmer eine Profiangelrute nebst pflanzlichen Ködern zur Verfügung gestellt und in dessen Verantwortung übergeben. Alle weiteren Entscheidungen trafen die Mädchen und Jungen jetzt selbst. Die Betreuer hatten nur noch beratende Funktion oder unterstützten bei der Anlandung der Fänge. Und gefangen wurde gut.

Besonders zu erwähnen sind hier wirklich "pfundige" Karpfen und Hechte, die dann später in Mamas Küche endeten. Natürlich konnten auch in diesem Abschnitt Punkte gesammelt werden.

Nach der Mittagsstärkung vom Grill erfolgte die Auswertung der vergangenen vier Stunden anhand der erzielten Punkte. Langer Rede kurzer Sinn: Alle fünfzehn Teilnehmer hatten mit großem Erfolg teilgenommen und erhielten jeweils das Diplom des "**Geprüften Ferienfischers-2006**" überreicht. Als zusätzliche Belohnung gab es freie Auswahl unter einer Vielzahl von kleineren Angelandenken.



*Stolz und glücklich: Die Betreuer und ihre diplomierten Schützlinge.*

Die lachenden Gesichter und strahlenden Augen der Mädchen und Jungen ließen keinen Zweifel daran, dass der Vormittag ein voller Erfolg gewesen ist. Und unterstrichen wurde dies mit dem vielfachen Versprechen: Nächstes Jahr sind wir wieder bei euch!

Der Fischereiverein Monheim bedankt sich bei seinen kleinen Gästen mit einem herzlichen "Petri-Dank" und freut sich schon heute auf die Sommerferien-2007.

*Gerd Frömel, Schriftführer*

## **Ausflug ins Taubertal!**

Das diesjährige Ausflugsziel des Weilheimer- und Rehauer Kameraden- und Reservistenvereins führte heuer in das liebeliche Taubertal.

Nach einer Brotzeitpause steuerte man Langenburg an. Neben der herrlichen Aussicht auf die Hohenloher Landschaft, faszinierte hier das Schloss- und Automobilmuseum.

Im Weinort Beckstein wurde das Mittagssmahl eingenommen. In der Tauberfränkischen Winzergenossenschaft kamen einige Teilnehmer in den Genuss einer professionellen Weinführung.



Schloss – und Kurpark von Bad Mergentheim waren die Attraktionen des nächsten Reiseziels.

Von hier aus wurde die Heimreise angetreten. Eine Brotzeitpause in Heideck rundete diesen gelungenen Tag ab.

*(Jürgen Achinger)*

## **Ferienprogramm der Monheimer Schützen**



Am Samstag den 19.08.2006 fand im Schützenheim das Ferienprogramm statt.

Nachdem die 11 begeisterten Jugendlichen um 14 Uhr eintrafen, begann der neue Jugendleiter Karel Kuba mit einer Führung durch das Schützenheim und durch die Ausrüstung, die ein professioneller Schütze braucht um Bestleistungen schießen zu können. Damit sich die Jugendlichen vorstellen konnten, wie ein echter Schütze aussieht, hat sich ein Jugendlicher bereit erklärt, Modell zu stehen.

Danach ging es in den Schießstand, wo sie auf Glücksscheiben schießend, ihr Können unter Beweis stellen konnten. Nach dem Schießen mussten sie ihr Glück auf der Dart-Scheibe versuchen, dort hatten sie 3 Versuche. Ihre körperlichen Fähigkeiten konnten sie beim Biathlon zeigen, und liefen die Runden ums Schützenheim auf Hochtouren. Nebenbei konnte man aber beim Schießen in der Liegendposition, sowie in der Sitzposition Punkte sammeln.

Als letzte Station kam das Armbrustschießen, hier konnten mit Konzentration und Kraft viele Punkte gesammelt werden.

Einige zum Sieg wichtige Punkte konnten die Jungs und Mädels beim Quiz holen, dabei mussten sie Fragen zum Schützenheim lösen.

Zum Schluss stärkten sich die Jugendlichen bei einer gemütlichen Brotzeit und warteten ganz gespannt auf die Auswertung. Gegen 17 Uhr fand dann die Siegerehrung statt. Den 1. Platz belegte die jüngste von ihnen, Julia Enhuber vor Lisa Meyer und Dennis Nowey. Nach vielen Gratulationen und lobenswerten Worten des Jugendleiters ging ein toller Nachmittag zu Ende. Bilder vom Ferienprogramm im Internet unter

[www.Schuetzen-Monheim.de](http://www.Schuetzen-Monheim.de)

*(Alfred Neuwirth)*

## **Ferienprogramm des Gartenbauvereins**

### **Hoffentlich erschrecken sich nur die Vögel!**



Zahlreiche Kinder folgten wieder dem Ruf des Vereins für Gartenbau und Landschaftspflege.

Unter der Leitung von Andrea Mück fertigten sie keine kleinen zierlichen Vogelscheuchen, sondern über 2 m große Monster! Der Spass beim Anfertigen der Figuren war riesengroß. Zahlreiche Helferinnen und Helfer haben sich eingefunden um mit den Kindern gemeinsam zu basteln. Kurz vor dem Mittagessen waren dann alle fertig. Danach stand noch ein Fototermin an. Alle sollen doch sehen, was in der kurzen Zeit von ihnen geschaffen wurde. Die Eltern, die ihre Kinder später abholten, staunten nicht schlecht. So manches Auto war zu klein für die Riesenvogelscheuchen. Den Kindern war anzusehen, dass es wieder ein gelungenes Ferienprogramm war.

*Die Vorstandschaft*

## **Verein für Gartenbau und Landschaftspflege**

### **Ausflug nach Heidenheim zur Landesgartenschau am 17. September**



Busfahrt mit Eintritt 22,- EUR Anmeldeöglichkeiten bis spätestens **01.Sept.** bei Georg Rosenwirth Tel. 09091/1581. Die Fahrt beginnt um 13.00 Abfahrt in Monheim an der Stadthalle, um 13.10 Uhr in Flotzheim an der Kirche die Rückkehr ist gegen 20.00 Uhr geplant. Wir würden uns freuen, Sie bei dieser Fahrt begrüßen zu dürfen, auch Nichtmitglieder sind natürlich herzlich dazu eingeladen.

*Die Vorstandschaft*

## Historisches

### Die Stadt-Apotheke Monheim

*Aus dem Buch 'Historisches Monheim' von Max Meyer.*



*Der Stadtbrunnen von 1937 mit Oberen Tor und Stadtapotheke*

In jeder Stadt, so auch in Monheim, gar als Sitz eines Landgerichtes, durfte mit der Zeit eine eigene Apotheke = apo: Ort und theke = Behältnis oder Schrank zur Aufbewahrung besonderer Ware, nicht fehlen.

Somit war der Apotheker gewissermaßen seines Zeichens neben besonderer Warenherstellung der Verwalter, Ausgeber oder Verkäufer derselben. Noch im 13. Jahrhundert war nach Scherr – deutsche Kultur- und Sittengeschichte – die Apotheke nichts anderes als ein Cramerlanden, der sich aber bald auf die durch die Kreuzzüge bekannt gewordenen orientalischen Spezereien und Arzneimittel spezialisierte. Solches Unterfangen bedurfte aber einer ärztlichen Überwachung, die 1463 erstmalig in Ulm durchgeführt wurde. Zu Monheim aber blieb ferner noch der approbierte Bader der Vertreter seiner selbst aus Heilkräutern nach alter Überlieferung eigens zusammengebrachten Heilmittel, die er in Form von Salben, Tränklein, Pillen oder sonstiger Art seinen Patienten verabreichte. Wann nun zum ersten Male zu Monheim eine Apotheke eröffnet wurde, darüber schweigen sich die Annalen der Stadt aus. Vielleicht führte einst das Kloster, wie damals üblich, eine eigene Klosterapotheke. Leider gingen auch darüber durch die Säkularisation alle Urkunden verloren.

Als aber bei der 2. Aufhebung der Klöster zu Beginn des 19. Jahrhunderts das Zisterzienserkloster Kaisheim säkularisiert wurde, war es der Monheimer Landrichter, Graf von Reisach, der für seine Stadt neben den Altären und der Orgel auch noch den größten Teil der Klosterapotheke retten konnte. Man verstaute sie zunächst im sogenannten Schindlerhaus, woran noch der dort im Keller eingelassene Phosphorschrank erinnert.

Dann aber zog der damalige Apotheker in das Gebäude vor

dem Stadtbrunnen, in welchem sich noch heute die Stadtapotheke befindet. Dieses Gebäude war einst eine Brauerei gewesen, die ab 1600 in 2 Generationen von der Bürgersfamilie Peuerlein und dann vom Bräuer Billmeier betrieben wurde. Der nun als erster zu Monheim aufgeführte Apotheker, der zugleich auch Bürgermeister der Stadt war, heiratete schließlich die Witwe des letzten Bräuers und baute ihre Braustatt in seine Apotheke um. Seine Nachfolger hielten es aber, aus welchen Gründen auch immer, in Monheim nicht lange aus. So verließ 1907 der damalige Apotheker Clemens von Ruedorffer die Stadt in Richtung Wemding und beauftragte den Rechtskonsulenten Fick mit der Eintreibung seiner Außenstände. Nach den Neujahrsgratulations-Enthebungen für die Armenpflegschaft Monheim war sein Nachfolger Panzer Eugen. Im ganzen wechselten die Apotheker von 1822 – 1910 19 mal in Monheim, bis sich schließlich Georg Groll niederließ, dessen Nachkommen noch heute die Apotheke weiterführen.

Das heutige Apothekergebäude verkaufte  
1874 Emilie Kaufmann an Max Krämer, dieser  
1877 an Theodor Beck, dieser  
1878 an Anton Vogelmann, der  
1882 an Ernst Beyer, dieser  
1894 an Karl Spieß, seine Witwe verkauft  
1902 an Gustav Rauch, dieser  
1904 an Claus von Ruedorffer, der wieder  
1907 an Eugen Panzer, dieser  
1910 an Georg Groll.

Die Apotheke zu Monheim wollte so gar nicht ihren Besitzer zum reichen Manne machen. Zuerst suchten die Monheimer durch eigene Hausmittel und Abbeten ihrem Leide Herr zu werden, bevor man zum Arzt und mit dessen Rezept zur Apotheke lief. Noch nach dem Ersten Weltkrieg kamen die Bötinnen bis von Lechsend und Marxheim zum Einkaufen nach Monheim und besorgten dort auch Medikamente, die der Monheimer Doktor, als er noch zu Pferd und Kutsche, später per Rad oder Motorrad seine kranke Dörfler aufsuchte, seinen Patienten verschrieben hatte.

1945 mußte Georg Groll seine Apotheke vorübergehend den Amis überlassen, weil sich dort ein Stab eines amerikanischen Vorkommandos etablieren wollte.

Die Stadtapotheke hätte aber zuvor schon längst einer Modernisierung bedurft. Sie konnte erst 1963 verwirklicht werden. Bis dahin hatten die Hilfesuchenden noch immer das Nachtglöckchen, das wohl noch aus der Klosterzeit stammen mochte und vom vielen Ziehen ganz blankgescheuert war. Wir hoffen, dass die beiden Schutzpatrone der Apotheke, der Hl. Kosmas und Damian, im Bildnis über dem Eingang der Stadtapotheke dargestellt, über sie und alle, die darunter ein- und ausgehen, ihre schützende Hand halten.

*Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim  
Rudolph Hanke*

## Sonstige Mitteilungen

### Beim Dämmerstopp ...

begann Nörgelmann ganz ungewohnt mit: Es war einmal. Was war einmal? – fragte mein Vis-à-Vis, ist heute Märchenstunde oder denkst du an Deine Jugendjahre zurück? Ersteres, antwortete der Gefragte und zog einen Zettel aus der Brusttasche seines Hemdes. Aus der Augsburger Zeitung stammt das Märchen vom Bonifaz, erklärte er und begann mit der Vorlesung: Nur ein Märchen ... gell.

„In einem Lande, das zwischen hohen Bergen und einem weiten Meer sich ausbreitete, herrschte in schwierigen Zeiten eine kluge Frau. Sie versprach ihren Untertanen, sie von aller Last und Mühsal zu befreien, die sich nach jahrelanger Miswirtschaft der Vorgänger auf ihrem Throne über das Reich gebreitet hatte, so dass das Volk in lähmender Untätigkeit verharrete.

So scharte die Fürstin ein Heer von vermeintlich Gutwilligen um sich, zog sich mit ihnen in die Burg ihrer Metropole zurück und beriet, was zu tun sei.

Als bald verkündeten die Herolde, es werde bald aufwärts gehen im Lande, das Volk werde von jeder Steuerlast befreit und ohne ein Übermaß an Reglementierung einer Zukunft in Wohlstand und Zufriedenheit entgegengehen.

Es begab sich, dass zur gleichen Zeit Gäste aus aller Herren Länder ins Reich zwischen Meer und Gebirge gekommen waren, um an unterhaltsamen Spielen teilzunehmen. Diese verliehen so spannend, dass die Untertanen im Taumel des Geschehens ihre Bedrückung und alle anderen Alltagssorgen vergaßen. Und so wurden sie nicht gewahr, wie das Haus ihrer Herrscherin, der sie gerade erst die Oberhand über ihr saniierungsbedürftiges Reich anvertraut hatten, anhub, das gutgläubige und –willige Volk noch mehr zu knebeln, als es dies schon bisher gewohnt gewesen war.

Während die Menschen in den Arenen des Landes der Lust an den Spielen frönten und sich im Glanze der Erfolge der eignen und fremdländischen Athleten ergötzten, beschlossen die Herrschenden neue große Belastungen für das Volk, ließen ihre Herolde aber verkünden, es würden keine Steuern erhöht, weil sie doch versprochen hatten, ihre Untertanen davon zu verschonen. Diese hatten es dem Herscherhaus geglaubt, da es doch versprochen hatte, künftig ohne List und Tücke zu regieren und nur das Wohl des Volkes im Auge und im Sinn zu haben.

Als bald erfuhren die Menschen jedoch, dass sie genarrt worden waren, weil die bei Hofe sehr wohl höheren Abgaben und Beiträge von ihren Untertanen einzutreiben gedächten. Sie hatten – pffiffig und hinterhältig zugleich, wie alle Herrschenden – den Steuern nur einen anderen Namen gegeben und konnten so mit Fug und Recht behaupten, Wort gehalten zu haben.

Als die Menschen aus den Freudenräumen der Spiele erwachten und merkten, daß sie hinters Licht geführt worden waren, machte sich ein Sturm der Entrüstung und des Protestes im Lande breit, zumal das Gerücht umging, dass sich im Gegensatz zum Volk die Herrschenden keinerlei Beschränkungen und Zurückhaltung auferlegten, wie sie es von den Untertanen gefordert hatten. Die Kommissionen und Konferenzen, in und auf denen sie mit großem Aufwand die Möglichkeiten zur Schonung der Staatskasse auskundschaften wollten, hatten ein Vielfaches von dem verschlungen, was sie vorgaben, einsparen zu wollen.

Und so kam es, dass das Volk unzufrieden wurde und die Herrscherin samt ihrem Hofstaat vom Thron jagte und in die Wüste schickte. Dieses Ende allerdings, hat der Bonifaz feststellen müssen, ist wirklich bloß ein Märchen, gell."

In den meisten Märchen gibt es aber ein Happy End: Und sie lebten glücklich und zufrieden bis ins hohe Alter, meint ihr Dämmerschöppler

*Rudolph Hanke*

## **Maßnahmen zur Reduzierung von Verkehrsunfällen mit Wildtieren**

Bericht der Donauwörther Zeitung vom 10.08.2006:

**"Reh läuft auf die Straße: Auto landet im Wald,** so geschehen am Dienstag, den 08. August 2006 auf der B2 zwischen Bergstetten und Itzing. Eine junge Frau erlitt schwerste Verletzungen!"

Durch Wildwechsel ausgelöste Verkehrsunfälle in unseren Jagdrevieren sind eine fortwährende Gefahr!

Als Beispiel nehmen wir die Jagdreviere Flotzheim und Kreut. Auf den Straßenführungen durch die Waldgebiete

- von Flotzheim nach Monheim,
- von der Abfahrt B2 in Richtung Wemding
- sowie von Monheim zur Auffahrt B2-Süd

(insgesamt nicht mehr als 2km) werden jährlich zwischen 8 – 12 Verkehrsunfälle mit vorwiegend Rehwild gemeldet. "Gott sei Dank" kommen die Autofahrer meist mit dem Schrecken bzw. einem Blechschaden am Auto davon. Das Rehwild allerdings

erleidet fast immer schwere bzw. tödliche Verletzungen.

Um den Wildwechsel weitgehend zurückzudrängen, experimentieren die Jagdpächter der Jagdreviere Flotzheim und Kreut seit Anfang Juni mit einer neuen Maßnahme. Entlang der oben genannten Waldgrenzen werden im Abstand von ca. 10 m **"blaue Reflektorbärchen"** an Pfosten angebracht. Neue Forschungsergebnisse der Wildbiologen belegen, dass Rehwild insbesondere vor blauem Reflektionslicht **"schreckt"** und damit eine Straßenüberquerung scheut.

Immerhin liegen nach nahezu 3 Monaten erste positive Ergebnisse vor. Anstelle von 6 – 8 Verkehrsunfällen mit Rehwild (statistischer Jahresdurchschnitt von Januar bis August) wurde bis jetzt nur 1 Rehbock tödlich verletzt und das an einer Waldgrenze an welchem keine blauen Reflektoren angebracht waren.

Bedauerlicherweise wird das Anbringen der blauen Reflektorbärchen fortwährend gestört. Sei es durch Unkenntnis oder unfreundliche Absicht, die "blauen Bärchen" werden in größeren Mengen abgerissen bzw. entwendet.

Die Bemühungen der Jagdpächter, durch vorbeugende Maßnahmen Wildwechsel zu reduzieren, sollten von uns allen unterstützt werden. Einige wenige, die den Drang verspüren ein blaues Reflektorbärchen zu entwenden, seien an den schrecklichen Verkehrsunfall vom Dienstag, den 08.08.2006 erinnert!

*(Hans Banspach, Flotzheim)*

## **Übung macht den Meister**

### **Schulweg schon in den Ferien trainieren**

München, im August 2006

Für über 125.000 Erstklässler beginnt nach den Sommerferien die Schule. Viele Erlebnisse erwarten sie in ihrer neuen Klasse. Doch zuerst müssen sie sich im morgendlichen Berufsverkehr auf den Weg zum Unterricht machen. Damit die Kinder sicher ankommen, sollten sie die Strecke gut kennen. "Üben Sie den Schulweg mehrmals vor dem ersten Schultag", rät Dr. Hans-Christian Titze, Geschäftsführer des Bayerischen Gemeindeunfallversicherungsverbands und der Bayerischen Landesunfallkasse, allen betroffenen Eltern.

Denn für Kinder ist der Straßenverkehr viel schwieriger und gefährlicher als für Erwachsene.

Sie können Geräuschquellen nicht sicher zuordnen und haben ein eingeschränktes Sichtfeld. Vieles, was für Erwachsene selbstverständlich ist, müssen Kinder erst lernen, zum Beispiel dass sie am Bordstein stehen bleiben oder auch bei grüner Ampel darauf achten, ob noch ein Auto abbiegt.

### **Schulweg-Training – Tipps für Eltern**

- Suchen Sie den sichersten Schulweg aus, auch wenn ein kleiner Umweg nötig ist.
- Erklären und üben Sie die Strecke mehrmals an einem Wochentag und zu einer Tageszeit, zu der auch das Kind zur Schule unterwegs sein wird.
- Überprüfen Sie, ob Ihr Kind am Bordstein anhält, Blickkontakt mit den Auto- oder Fahrradfahrern sucht und die Geschwindigkeit von Fahrzeugen abschätzen kann.
- Schicken Sie Ihr Kind morgens rechtzeitig los – Kinder werden unter Zeitdruck unaufmerksam und unvorsichtig.
- Sorgen Sie für helle Kleidung und Reflektoren, damit Ihr Kind besser gesehen wird.
- Bringen Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule? Dann setzen Sie es an einer sicheren Stelle ab, am besten schon auf der richtigen Straßenseite.

Allein im Jahr 2005 sind in Bayern rund 18.200 Schülerinnen und Schüler auf dem Schulweg Opfer von zum Teil schweren Verkehrsunfällen geworden, elf Schüler starben dabei<sup>1</sup>. Die bayerischen Schulkinder sind auf dem Weg zur Schule und von dort nach Hause beim Bayerischen Gemeindeunfallversicherungsverband und der Bayerischen Landesunfallkasse gesetzlich unfallversichert.

*(Bayer GUVV / Bayer. LUK)*